

Kindermusical Käpt'n Blaubär



Am letzten Sonntag spülte das Schietwetter viele kleine und große Landratten in die Aula des Thomas-Morus-Gymnasiums. Das Kindermusical der Cocomico Theater & Medienproduktion Köln, welches vom Forum Oelde veranstaltet wurde, drehte sich um die bekannten Figuren aus dem Fernseher.

Eigentlich war es ein Tag wie ein jeder anderer: Wie so oft erzählt der Blaubär seinen Enkeln einige seiner Lügengeschichten. Doch kaum ist der Käpt'n so richtig in Fahrt, sind die drei Bärchen verschwunden. Denen hängen die Geschichten nämlich zu den Ohren heraus.



Auch der zu Hilfe gerufene Hein Blöd kann da nicht helfen. Doch dann finden sie eine Nachricht: Es sieht so aus, als seien die drei kleinen Bärchen entführt worden. Als Lösegeld wird ein hoher Preis verlangt, der größte Diamant der Geschichte: Das Auge des Tigers! Und so machen sich Käpt'n Blaubär und Hein Blöd auf die Suche.



Das Musical überzeugte dabei auf der gesamten Linie. Ein wunderschönes Bühnenbild sowie fantastische Licht- und Nebeneffekte machten bei Groß und Klein einen besonders guten Eindruck. Das Schiff vom Käpt'n - die „Elvira“ - verfügt über mehrere Decks, Bullaugen, Segel, Poller, Seile und Netze. Während des Abenteuers vom Blaubär und Hein Blöd, wurde das Musical zwischen den gut

zu verstehenden Liedern immer durch Erzählungen weiter voran getrieben.



Die Kinder klatschten zu den Liedern mit oder warnten Hein Blöd und Käpt'n Blaubär vor Gefahren. Als ein hungriger Hai auf der Bühne Jagd nach einem Darsteller machte, konnte man beobachten, wie einigen Kindern der Atem stockte. Ein Kind hielt es nicht mehr auf dem Stuhl und es stand für einen kurzen Moment auf diesem, bis sein Vater es wieder zum Sitzen brachte.



Trotz des schlechten Wetters war das Musical nicht komplett ausverkauft. Erwachsene mussten 15,- € entrichten, Kinder und Jugendliche bis 17 Jahre 12,- €.



Alle Fotos © Oelder Anzeiger